

## Sozialpädagogische Förderung in der Schuleingangsphase

Seit dem Schuljahr 2018/2019 unterstütze ich als Sozialpädagogin die Lernanfänger unserer Schule an allen drei Standorten. Sozialpädagogische Förderung ist fester Bestandteil der Schuleingangsphase an der Grundschule Wasseraus.

### Die Aufgabenbereiche:

- Begleitung der Kinder beim Übergang (von der KiTa) in die Schule
- Frühzeitige Erfassung des Entwicklungs- bzw. Lernstandes der einzelnen Kinder insbesondere während der Schulanmeldung und in den ersten Schulwochen
- Erkennen und benennen individueller Förderbedarfe
- Zeitnah passende Förder- und Unterstützungsangebote planen, initiieren und durchführen
- Bezugsperson für die Kinder sein und eine positive Lernatmosphäre mitgestalten, die Vertrauen schafft, den Selbstwert des Kindes stärkt und zum Lernen motiviert
- Eltern und Erziehungsberechtigte über die Lernentwicklung ihres Kindes informieren, sie als Bildungspartner/innen einbeziehen und bei Bedarf beratend in Entwicklungs- und Erziehungsfragen unterstützen

Alle Aufgaben gelingen nur in **enger Zusammenarbeit, Kooperation und Absprache** mit den Klassen- und Fachlehrer/innen, den Sonderpädagog/innen, der Schulsozialarbeiterin und der Schulleitung unserer Schule. Des Weiteren ist die **Kooperation mit den Kindergärten** und ggf. anderen externen Institutionen eine wichtige Komponente sozialpädagogischer Arbeit.

### Das Förder- und Unterstützungsangebot:

Sozialpädagogische Förderung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Kinder und bezieht sich vor allem auf **Grundfähigkeiten und -fertigkeiten**, welche ein Kind für einen guten Start auf seinem Weg in der Schule und im weiteren Leben braucht. Zeigen sich zu Beginn der Schulzeit noch Rückstände in der Entwicklung, andere Fördernotwendigkeiten oder Bedarfe, kann hier die sozialpädagogische Förderung und Begleitung ansetzen.

In Absprache mit der Klassenleitung findet die Förderung **individuell begleitend im Klassenverband** oder im Rahmen von **Kleingruppen mit ca. 2-6 Kindern** während der Unterrichtszeit statt. Auch **Einzelförderung** ist zeitweise möglich.

Dabei kommen verschiedenste, oft **spielerische Methoden** zum Einsatz, die einzelne oder mehrere **Förderbereiche** gleichzeitig abdecken können:

- **Konzentration, Merkfähigkeit und Ausdauer**  
Training akustischer, optischer oder motorischer Konzentrations- und Merkfähigkeit, Entspannungsangebote
- **Wahrnehmung**  
Spielerisches Training aller Wahrnehmungsbereiche und Sinne
- **Soziale und emotionale Entwicklung**  
Stärkung eines positiven Selbstwertgefühls, Übungen zur Perspektivübernahme und Kommunikationsfähigkeit, Förderung des Ausdrucks von Gefühlen und Begleitung beim Umgang mit Konflikten, Förderung der Hilfsbereitschaft
- **Fein- und Grafomotorik**  
Arbeit mit unterschiedlichen Materialien und Spielen, Bleistift führen, Schneiden
- **Phonologische Bewusstheit**  
Spiele und Übungen mit Silben, An-, In- und Endlauten, Lautieren, Reimen
- **Sprache und Sprechen**  
Spiele und Übungen in den Bereichen Hören, Auditive Merkfähigkeit oder Mundmotorik, Lieder-, Finger- und Bewegungsspiele, Reime und Sprechverse
- **Mathematisches Grundverständnis**  
Spiele und Übungen u.a. in den Bereichen Visuelle Wahrnehmung, Zahlen- und Mengenverständnis, Raum-Lage-Beziehung



### Erreichbarkeit:

Jasmin Grafe, Diplom-Sozialpädagogin

E-Mail: [j.grafe@gswmail.de](mailto:j.grafe@gswmail.de)  
Mobil: 0175 - 2914673  
Telefon: 02333 – 71420 (Sekretariat der Schule)

*Gesprächstermine nach Vereinbarung*